



ARDEX AF 825

Fixierung für SL-Fliesen

- Stark klebrig
- Schnell trocknend
- Sehr emissionsarm
- Sehr sparsam im Verbrauch



ARDEX-Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften mit ARDEX-Spachtelmassen.

Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V., GEV.

Anwendungsbereich:

Dispersions-Haftfixierung für die rutschhemmende Fixierung von selbstliegenden Teppichfliesen mit:

- Bitumen/Vlies-
- EVA/Vlies-
- PVC-
- PUR-

Rückseite auf saugenden und nicht saugenden Untergründen im Innenbereich.

Art:

Polyacrylatdispersionen, organische Farbpigmente, Wasser, Additive und Konservierungsmittel: Isothiazolinone

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss den Anforderungen der DIN 18365 »Bodenbelagsarbeiten« entsprechen. Er muss insbesondere eben, dauertrocken, fest, tragfähig, trennmittel- und rissefrei sowie zug- und druckfest sein oder ist entsprechend vorzubereiten.

Stark saugfähige Untergründe mit ARDEX P 52 (1: 2 mit Wasser verdünnt) vorstreichen. Für die Fixierung von SL- Fliesen sind glatte Oberflächen erforderlich. Untergründe mit rauer Oberfläche daher grundsätzlich spachteln. Nutzböden müssen fest mit dem Untergrund verbunden und frei von Pflege- und anderen Trennmitteln sein.

Spachtelarbeiten werden mit den geeigneten ARDEX-Spachtelmassen in Verbindung mit ARDEX-Voranstrichen ausgeführt.

Verarbeitung:

ARDEX AF 825 wird mit einer Rolle gleichmäßig auf den entsprechend vorbereiteten Untergrund aufgetragen. Dabei sind Nester zu vermeiden. Bei der Verarbeitung auf Doppelbodenelementen keine Fixierdispersion zwischen die Elemente gelangen lassen. Stoßfugen mit Klebeband abkleben. Die Ablüftezeit richtet sich nach Raumklima, Untergrund- und Materialtemperatur, Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Auftragsmenge und beträgt mindestens 30 Min. auf saugfähigen und mindestens 60 Min. auf nicht saugfähigen Untergründen.

Die Teppichfliesen werden eingelegt, wenn die Fixierdispersion transparent getrocknet ist.

Leitfähige Verlegung:

Für eine ableitfähige Verlegung ist ARDEX AF 825 mit ARDEX LZ 824 Leitfähigkeitszusatz im Verhältnis 4:1 in Gewichtsteilen zu mischen.

Wiederaufnahme der Teppichfliesen:

Die Verlegung und Wiederaufnahme von SL-Fliesen ist mehrfach möglich. Zur Aufnahme vom Randbereich aus langsam lösen und abziehen.



ARDEX GmbH
Postfach 6120 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX AF 825

Fixierung für SL-Fliesen

Empfohlene Auftragsmengen:



Auftrag: ca. 70-90 g/m²

Hinweis:

Die Verlegeanleitungen der Belagshersteller sowie die gültigen Normen und Regeln des Fachs sind zu beachten. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Enthält Reaktionsprodukt aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Produkt enthält Isothiazolinone.

Information für Allergiker unter +49 (0) 2302/664-0

Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebilde sind recyclingfähig (Interseroh). Gebinde mit pastösem Restinhalt sowie gesammelte, pastöse Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Rohstoffgrundlage:	Kunststoffdispersion
Materialbedarf:	ca. 70 bis 90 g/m ²
Verarbeitungsbedingungen	
Temperatur:	nicht unter +15 °C
Relative Luftfeuchtigkeit (rF):	nicht über 75 %
Ablüfzeit:	mind. 30 Min. auf saugfähigen Untergründen mind. 60 Min. auf nicht saugfähigen Untergründen
Einlegezeit:	ca. 24 Std. nach Trocknung
Niedrigere Temperaturen und höhere rF verlängern die Zeiten und können zu Feuchtigkeitseinschlüssen führen. Die angegebenen Zeiten beziehen sich auf +18 °C und 65% rF.	
Reinigungsmittel:	vor der Trocknung: Wasser
Stuhlrolleneignung:	ja (Rollen nach DIN EN 12 529)
Fußbodenheizungseignung:	ja
Shampooier- und Sprühextraktionseignung:	ja
EMICODE:	EC 1 ^{PLUS} – sehr emissionsarm
GISCODE:	D1 – lösemittelfrei gemäß TRGS 610
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	keine
Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:	keine
Abpackung:	Eimer mit 10 kg netto
Lagerung:	kühl, aber frostsicher lagern, angebrochene Gebinde gut verschließen ca. 12 Monate im original-verschlossenen Gebinde lagerfähig